

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen der Gemeinde Büsum am 2. Dezember 2009 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen:
9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Walter Reimann
2. Eike Oelker, als Vertreter für Erwin Prochnow
3. Dr. Christoph Brandt
4. Rolf Kuhlmann
5. Gabriele Landberg
6. Jens Lohmann
7. Gustav Peters
8. Wolf-Rüdiger Wilke
9. Bernd Wutkowski

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Horst Hülsmann, Seniorenbeirat als Vertreter für Herrn Braune
2. Dagobert Klemp, Leiter des Ordnungsamtes
3. Dithm. Landeszeitung, Presse
4. Holger Lichty, Gemeindevertreter
5. Dipl.-Ing. Erich Pflügler, Leiter des Bauamtes
6. Johann Peter Zimmermann, Gemeindevertreter
7. Andreas Peters, Protokollführer

Die Mitglieder des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen waren durch Einladung vom 11.11.2009 auf Mittwoch, den 2. Dezember 2009, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der/Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vor Einstieg in die Tagesordnung beschließen die Ausschussmitglieder,

1. den TOP 6 öffentlicher Teil "Straßensanierungsmaßnahmen"
 2. die abschließende Beratung und Beschlussfassung zu TOP 8 öffentlicher Teil "Kriterienkatalog" neu als TOP 11
- in den nichtöffentlichen Teil aufzunehmen.

Der bisherige TOP 6 öffentlicher Teil wird somit TOP 10 nichtöffentlicher Teil.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 30.09.2009
3. Antrag Anwohner auf diverse Verkehrsregelungen im Rahmen des Endausbaus des Straßenbereiches Westereck (s. Anlage)
4. Bekanntgabe des Ergebnisses der Anwohnerbefragung im Zusammenhang mit der beabsichtigten Sperrung der Hafestraße während der Sommersaison ab 18.00 Uhr für den Durchgangsverkehr
5. Parkgebührenerstattung für die Besucher der Sturmflutenwelt "Blanker Hans" auf dem Parkplatz "P 3" in der Dr. Martin-Bahr-Straße
6. Vortrag Dipl.- Ing. Erich Pflügler zum Thema "Straßenbeleuchtung im Ortsgebiet"
7. Bericht Dipl.- Ing. Erich Pflügler über die Sanierung des Parkplatzes "P 4" (gegenüber der Jugendherberge) in der Dr. Martin-Bahr-Straße
8. Weitere Verfahrensweise im Zusammenhang mit der Erstellung eines Kriterienkataloges für die Durchführung von Veranstaltungen (s. Anlage)
9. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

10. Vorschläge von Straßensanierungsmaßnahmen im Ortsgebiet für 2010
Vortragender: Dipl.- Ing. Erich Pflügler
11. weitere Beratung und abschließende Beschlussfassung zum Thema Kriterienkatalog unter TOP neu 8 öffentlicher Teil
12. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

1.1 Schreiben von Frau Christel Ecker vom 01.12.2009

Eine Kopie des Schreibens wird den Ausschussmitgliedern vorab zur Kenntnis überreicht. Die Ausschussmitglieder legen fest, dass Teilpunkte dieses Schreibens, die sich zwischenzeitlich noch nicht erledigt haben, in einer der nächsten Ausschusssitzungen beraten werden sollen.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 30.09.2009

Sachverhalt:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 30.09.2009 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt. Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil wurden nicht gefasst.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Antrag Anwohner auf diverse Verkehrsregelungen im Rahmen des Endausbaus des Straßenbereiches Westereck (s. Anlage)

Das Schreiben der Anwohner der Straße Westereck hinsichtlich des geplanten Anschlusses an den Wohnbereich Erlengrund wird verlesen und von den Ausschussmitgliedern erörtert.

Die Verwaltung verweist auf die Begründung zum Bebauungsplan 28 b. Gemäß Ziffer 4 dieser Begründung „Verkehrsanschließung und –anbindung“ sind im Absatz 3 konkrete Vorgaben hinsichtlich der Anbindung an den Erlengrund, der baulichen Ausgestaltung der Planstraßen und der Entwurfsgeschwindigkeiten gemacht worden.

Danach ist das Profil der Straße Westereck (Planstraße A lt. B-Plan) gemäß Straßentyp AS 3, Tabelle 17, ausgelegt. Hierbei handelt es sich nicht um den Ausbau im Sinne eines verkehrsberuhigten Bereiches. Die Einrichtung einer Tempo-30-Zone dort steht dem jedoch nicht entgegen. Die Ausschussmitglieder sind sich dabei jedoch darüber einig, dass möglichst keine weiteren Verkehrszeichen aufgestellt werden sollten. Die Breite und die Ausgestaltung der Straße lässt ohnehin keine höheren Geschwindigkeiten zu. Es wird daher beschlossen, zunächst auf die Errichtung einer Tempo-30-Zone sowie auf weitergehende Beschilderungen (Verbot der Einfahrt, Anlieger frei) zu verzichten.

Weiter führt die Begründung zum B-Plan 28 b im vorletzten Absatz Ziffer 4 aus, dass „den südlichen Anschluss der Planstraße A (jetzt Westereck) im Anschluss an die Straße „Erlengrund“ eine Wendeanlage bildet; hier wird durch geeignete Maßnahmen sicher gestellt, dass Müllfahrzeuge den Bereich passieren können“. Daraus wird deutlich, dass es nicht beabsichtigt ist, eine Durchgangsstraßenverbindung zu schaffen, sondern lediglich eine (durch z.B. Sperrpfosten) gesperrte Straße, die nur für Radfahrer und Fußgänger passierbar ist.

Herr Reimann verweist in diesem Zusammenhang darauf, das vor einigen Jahren beraten worden ist, dass bei einer Erschließung dieses Gesamtbereiches dann der Teilbereich Nordseestraße dort als Promenade umgebaut und für den Fahrzeugverkehr gesperrt

werden sollte. Daraus folgert, dass dann jedoch der Anliegerverkehr Erlengrund über das Baugebiet Westereck pp. ein- und abfließen können muss.

Die Ausschusmitglieder legen daher fest, dass bei einer weiteren Erschließung, speziell der geplanten Hotelkomplexe, dieses Thema wieder aufgegriffen und in einem Verkehrskonzept umgesetzt werden soll.

Hinsichtlich der Bedenken der Anwohner in Bezug auf das Parken von Wohnmobilen erläutert Herr Pflügler, dass bereits durch den jetzigen Ausbau die Parkbuchten so konzipiert sind, dass dort wegen der Größe (max. Länge 6 Meter) ohnehin keine Wohnmobile parken können. Den Wünschen der Anwohner ist somit bereits Rechnung getragen worden.

Zu TOP 4) Bekanntgabe des Ergebnisses der Anwohnerbefragung im Zusammenhang mit der beabsichtigten Sperrung der Hafensstraße während der Sommersaison ab 18.00 Uhr für den Durchgangsverkehr

Herr Reimann informiert die Anwesenden über die durchgeführte Anwohnerbefragung zu diesem Thema. Von den rund 50 angeschriebenen Anliegern/Anwohnern sind zu diesem Termin 7 Personen erschienen und haben sich geäußert. In der anschließenden Diskussion wird von den Ausschusmitgliedern darauf hingewiesen, dass unabhängig von dem Ergebnis diese Befragung somit nicht repräsentativ sein kann.

Auch einer zunächst auf 1 Jahr befristeten Sperrung stimmen die Mehrheit des Ausschusses nicht zu. Unter Abwägung aller Belange halten es die Ausschusmitglieder für sinnvoll, zunächst die weitere Entwicklung in Bezug auf eine mögliche Hotelansiedlung im jetzigen Vitamaris abzuwarten. In diesem Zusammenhang müsste dann ohnehin ein vollständig neues Verkehrskonzept für diesen Gesamtbereich erarbeitet werden, in dem dann auch alle touristischen Belange berücksichtigt werden sollen.

Zu TOP 5) Parkgebührenerstattung für die Besucher der Sturmflutenwelt "Blanker Hans" auf dem Parkplatz "P 3" in der Dr. Martin-Bahr-Straße

Sachverhalt:

Die Beratung und Beschlussfassung zu diesem Thema wird zunächst zurück gestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 6) Vortrag Dipl.- Ing. Erich Pflügler zum Thema "Straßenbeleuchtung im Ortsgebiet"

Herr Pflüger erläutert erneut den derzeitigen Ist-Zustand im Bereich der vorhandenen Beleuchtung und die damit verbundene Planung der Wartung und Unterhaltung. Eine sofortige vollständige Umrüstung ist aus Kostengründen ohnehin nicht möglich. Aber auch eine schrittweise Umstellung auf die LED-Technik ist zur Zeit nicht ratsam. Bei zwei vor kurzer Zeit durchgeführten Veranstaltungen hat sich gezeigt, dass diese Technik momentan noch deutlich zu teuer und noch nicht ausgereift genug ist. Es wird daher empfohlen, die Entwicklung der nächsten Jahre abzuwarten.

Zu TOP 7) Bericht Dipl.- Ing. Erich Pflügler über die Sanierung des Parkplatzes "P 4" (gegenüber der Jugendherberge) in der Dr. Martin-Bahr-Straße

Die Anwesenden begrüßen die durchgeführte Umgestaltung der Fläche sowie die Verlegung der Zu- und Ausfahrten dieses Parkplatzes. Herr Pflügler berichtet, dass diese Maßnahme insgesamt nur 3.000,- € gekostet hat, da das Fräsgut aus dem Sanierungsprojekt Otto-Johannsen-Straße hier vollständig verarbeitet wurde und die übrigen Arbeiten in Eigenleistung erfolgt sind.

Zu TOP 8) Weitere Verfahrensweise im Zusammenhang mit der Erstellung eines Kriterienkataloges für die Durchführung von Veranstaltungen (s. Anlage)

Die Ausschussmitglieder erörtern unter diesem Tagesordnungspunkt zahlreiche Einzelheiten dieses Kriterienkataloges. Es wird beschlossen, weitere Einzelheiten zu diesem Thema unter dem neuen TOP 11 nichtöffentlicher Teil zu beraten.

Zu TOP 9) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

9.1 Umweltangelegenheiten

Herr Zimmermann informiert den Ausschuss darüber, dass

- zur Zeit im Kreishaus in Heide eine Ausstellung zum Thema Klimaschutz statt findet. Die Organisatoren dieser Ausstellung haben Interesse gezeigt, auch nach Büsum zu kommen. Benötigt wird hierfür ein Raum in der Größe von rd. 50 Qm. Parallel zu dieser Ausstellung kann auch ein Unterricht an den örtlichen Schulen angeboten werden. Die Maßnahme ist vollständig kostenlos.

- für den 30./31.01.2010 Klimaschutztage im mariCube geplant sind. Zur Zeit fehlt nur noch die Zusage des größten Sponsors. Diese Veranstaltung ist ebenfalls kostenlos. Herr Zimmermann bittet die Ausschussmitglieder darum, ihm grünes Licht für weitere Verhandlungen dieser beiden Veranstaltungen zugeben.

Der Ausschuss stimmt dem zu.

9.2 Verkehrsschau

Herr Klemp informiert die Anwesenden darüber, dass am 25.11.2009 zusammen mit dem Kreis Dithmarschen und Vertretern der Polizei eine Verkehrsschau durchgeführt wurde. Nähere Einzelheiten hierzu folgen in einer der nächsten Sitzungen, wenn das Protokoll des Kreises vor liegt.

Ende der Sitzung: 20:37 Uhr

Vorsitzende/r:

Walter Reimann

Schriftführer:

Andreas Peters